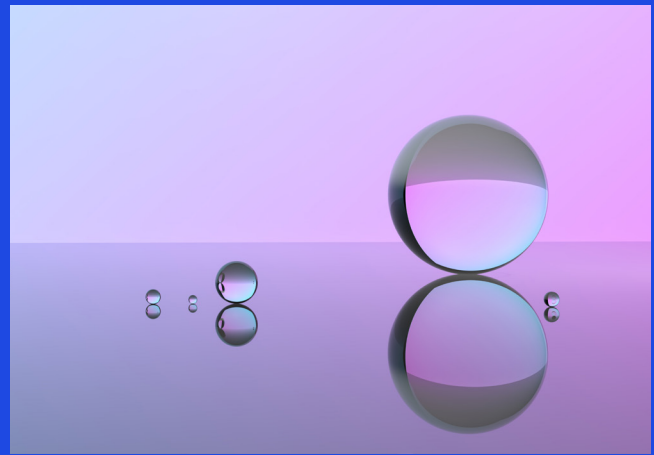


Transport- und Logistikbranche

Future Readiness Index 2022



Der Optimismus in der Transport- und Logistikbranche hat sich im Laufe des Jahres 2022 eingetrübt. Geopolitische und wirtschaftliche Herausforderungen nehmen einen deutlichen Einfluss auf die Stimmungslage der Branche. Handlungsdruck ergibt sich insbesondere aus vermehrten regulatorischen Anforderungen rund um Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

● Gesamtindex

Im Vergleich zu 2020 stellte sich die Zukunftsfähigkeit des Sektors Transport und Logistik zu Beginn des Jahres 2022 zunächst das dritte Jahr in Folge leicht verbessert dar. Dieser Trend konnte im Laufe des Jahres jedoch nicht bestätigt werden; der Sektorindex sank bei erneuter Abfrage im Sommer 2022 leicht ab.

● Optimismus

Hatte sich das Stimmungsbild im Q1 2022 gegenüber der letzten Umfrage im Jahr 2020 noch leicht verbessert, zeigt sich im Sommer 2022 ein deutlicher Einfluss anhaltender Verunsicherung durch geopolitische Entwicklungen, zunehmende Decoupling-Tendenzen, steigende Inflation, Rezessionsängste, Versorgungsengpässe und Lieferkettenprobleme, Fachkräftemangel sowie steigende Energie- und Rohstoffpreise.

● Reifegrad

Bereits im Q1 2022 schätzten die befragten Transport- und Logistikunternehmen die derzeitige Verfassung ihres Unternehmens in Bezug auf die Anforderungen von morgen deutlich niedriger ein als noch im Jahr 2020. Diese Entwicklung wird durch die Q3-Umfrage bestätigt, jedoch mit zum Teil deutlichen Änderungen in einzelnen Aspekten: Unter anderem bei der Anpassung an politisch-regula-

torische sowie ökologische Veränderungen sehen sich die Unternehmen tendenziell schwächer aufgestellt als noch zu Jahresbeginn. Die Einschätzung des Reifegrades in Bezug auf das Produkt- bzw. Dienstleistungsportfolio ist dagegen im Q3 im Vergleich zum Frühjahr tendenziell gestiegen.

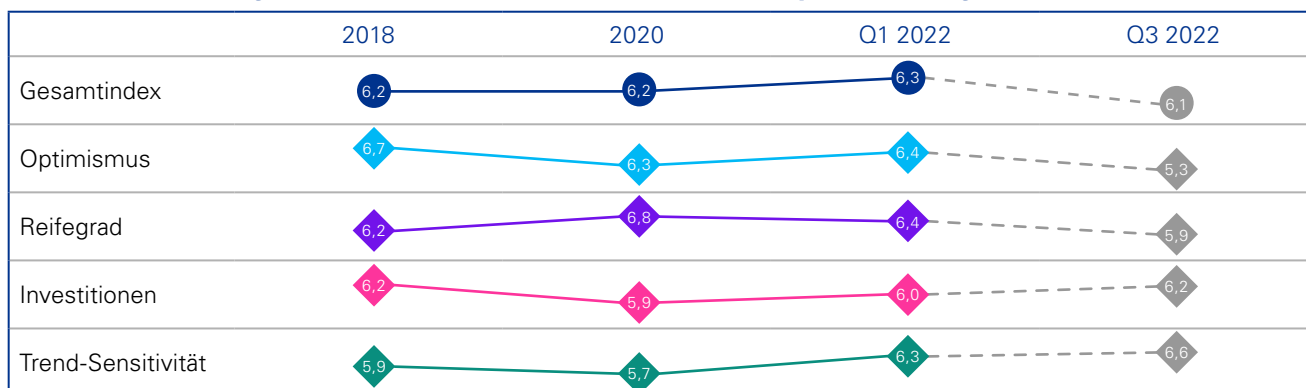
● Investitionen

Die Bedeutung zukünftiger Investitionen ist 2022 im Vergleich zu 2020 leicht gestiegen. Dieser Trend wird durch die Q3-Umfrage bestätigt. Tendenziell nimmt die Bedeutung der Anpassung an den gesellschaftlichen Wandel und Kundenbedürfnisse zu; Prozesse und Arbeitsabläufe verlieren im Jahresverlauf eher an Priorität.

● Trend-Sensitivität

Die Wahrnehmung von Herausforderungen und Trends ist seit 2020 deutlich gestiegen. Mit 6,3 Punkten lag die Trendsensitivität der Branche bereits zu Beginn des Jahres um 0,2 Punkte über dem Gesamt-Trendsensitivitäts-Index. Diese Entwicklung wird durch die Q3-Umfrage bestätigt, mit überwiegend nur leichten Verschiebungen der Trendeinordnung. Der demografische Wandel verliert im Jahresverlauf tendenziell an Bedeutung; stärkere Herausforderungen werden in Zusammenhang mit Nachhaltigkeit und Klimaschutz gesehen.

Abb. 1: Entwicklung des Future Readiness Index für die Transport- und Logistikbranche

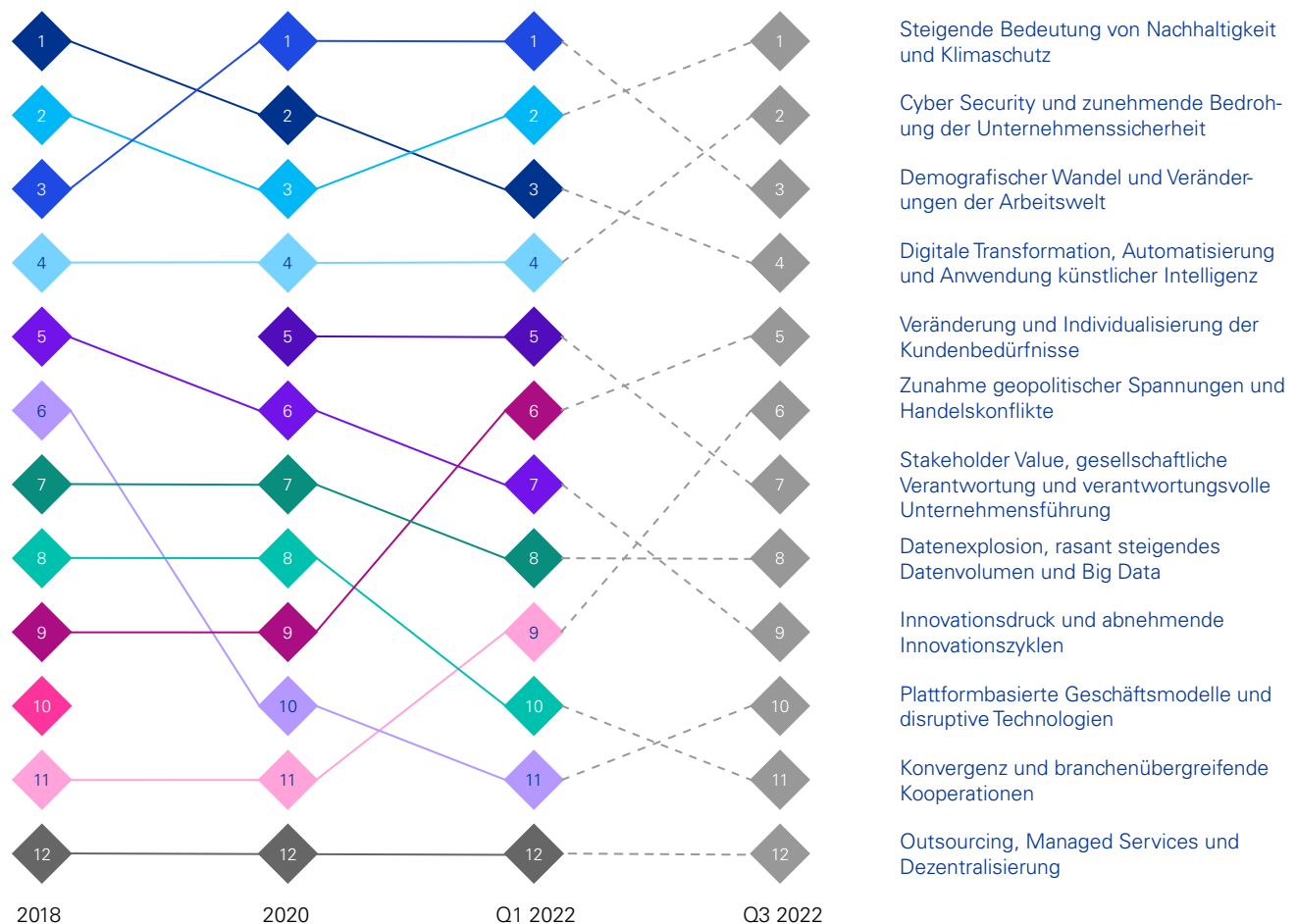


Quelle: KPMG in Deutschland

Steigende Bedeutung von Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Unternehmen der Transport- und Logistikbranche sehen ihre Top-Herausforderungen vor allem in den Bereichen Nachhaltigkeit, Cyber Security, demografischer Wandel sowie der Veränderung und Individualisierung von Kundenbedürfnissen und den Themen digitale Transformation, Automatisierung und Anwendung künstlicher Intelligenz. Die ohnehin bereits hohe Bedeutung von Nachhaltigkeit und Klimaschutz hat im Laufe des Jahres 2022 tendenziell noch zugenommen, die des Themas Digitalisierung ist seit 2020 stark angestiegen.

Abb. 2: Wichtige Herausforderungen der Zukunft



Quelle: KPMG in Deutschland

Tiefgreifender Umbruch

Automatisierung und digital vernetzte Lieferketten sind notwendig, um die Supply Chain besser zu kontrollieren, Transparenz zu schaffen und die weltweit zunehmenden Lieferkettenengpässe zu bewältigen. Die Einführung und Implementierung von IT- und cloudbasierten Technologien ist dabei unerlässlich für die künftige Wettbewerbsfähigkeit im Sektor.

Schlüsselthema Nachhaltigkeit

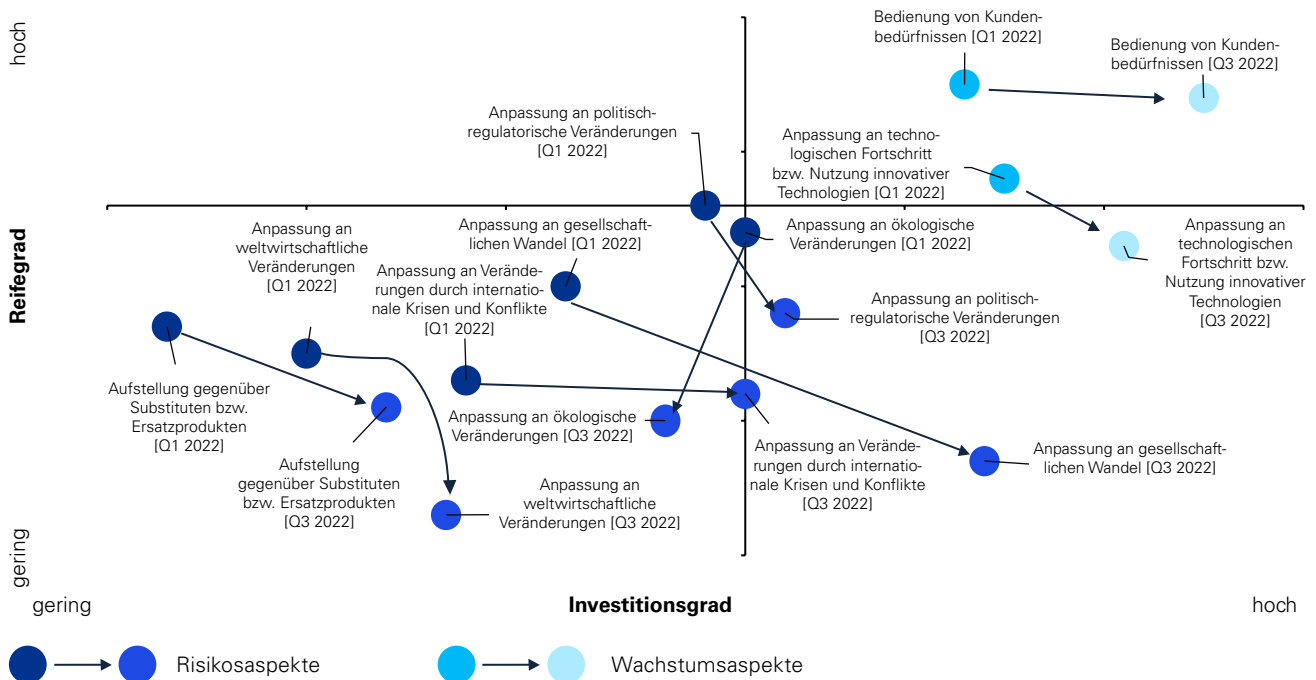
Angesichts neuer Regularien wie der Taxonomie-Verordnung der EU und dem künftigen CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz stellt Nachhaltigkeit eine zunehmende Herausforderung für den Sektor dar. Verstöße gegen Richtlinien können zu Reputationsschäden und hohen Kosten führen. Aus diesem Grund wird die Implementierung einer starken Governance- und Compliance-Kultur für den langfristigen Erfolg der Branchenteilnehmer entscheidend sein.

Aktuelle Veränderungen und Herausforderungen wurden unterschätzt

Die Branche sieht sich in den meisten Themen schlechter aufgestellt als im Jahr 2020, der Reifegrad ist im Durchschnitt deutlich unter dem Niveau von 2020. Als treibendes Element der Zukunftsfähigkeit wird auch im Jahr 2022 weiterhin die Bedienung der Kundenbedürfnisse gesehen. Hier wird bei einem hohen Reifegrad weiterhin stark investiert. Auch in Bezug auf die Anpassung an den technologischen Fortschritt werden die Stärken weiter gestärkt. Es besteht Nachholbedarf in Risikomanagementaspekten, insbesondere der Anpassung an ökologische Veränderungen, internationale Krisen und Konflikte sowie weltwirtschaftliche Veränderung.

Abb. 3: Reifgradeinschätzung versus Investitionsschwerpunkte – Transport- und Logistikbranche

Mittelwerte für Q1 2022 und Q3 2022



Quelle: KPMG in Deutschland



„Die diversen globalen Krisen haben den Blick vieler Transportunternehmen auf die eigene Robustheit verändert. Risikomanagementaspekte wie die Anpassung an ökologische Veränderungen müssen weiter gestärkt werden, ohne Investitionen in Digitalisierung und die Bedienung von Kundenbedürfnissen zu vernachlässigen.“

Dr. Steffen Wagner
Partner
Head of Transport & Leisure

Der Future Readiness Index 2022

Die Ergebnisse dieses Branchenreports sind Teil des Future Readiness Index 2022 – unseres Lagebilds zur Zukunftsfähigkeit deutscher Unternehmen. Die Untersuchung basiert auf einer Umfrage unter 601 Top-Entscheider:innen von Mitte Januar bis Mitte März 2022, einem Zeitraum, in dem das Coronavirus noch immer das Geschehen in Deutschland bestimmte und sich am 24. Februar mit dem russischen Angriff auf die Ukraine die europäische Sicherheitslage grundlegend veränderte. Um ein möglichst realistisches Stimmungsbild im Jahresverlauf wiederzugeben und auch um die Auswirkungen des russisch-ukrainischen Krieges auf deutsche Unternehmen im Detail einschätzen zu können, wurden von uns deshalb im Zeitraum von Mitte Juli bis Mitte August 2022 erneut 120 Unternehmensverantwortliche befragt. Für die Bemessung der Trend-Sensitivität der befragten Unternehmen sowie für die Detailanalyse der zwölf Trends haben wir zudem die Erfahrung und die Expertise unserer Sektor- und Themenexpert:innen einfließen lassen. Weitere Informationen zur Methodik finden Sie im allgemeinen Future Readiness Index 2022.

Den gesamten Future Readiness Index finden Sie hier:
www.kpmg.de/futurereadiness

Unsere FRI-Webseite bietet Ihnen viele Möglichkeiten, die Erkenntnisse der Studie abzurufen.

Interaktives Dashboard

Werfen Sie einen Blick auf sämtliche Umfrageergebnisse und Zukunftsanalysen.

Future Readiness Check auf KPMG Atlas

Führen Sie eine erste individuelle Prüfung der Zukunftsreife Ihres Unternehmens durch.

Detaillierte Branchenreports

Der Future Readiness Index umfasst zudem Analysen der folgenden Sektoren:

- Automobilindustrie
- Chemieindustrie
- Energiewirtschaft
- Fertigungsindustrie
- Gesundheitssektor
- Life Sciences
- Technologiesektor
- Telekommunikation und Medien
- Transport- und Logistikbranche

Kontakt

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Steffen Wagner

Partner
Head of Transport & Leisure
T +49 699587-1507
steffenwagner@kpmg.com



Ulrich Balke

Director, Consulting
T +49 40 32015-4915
ubalke@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.com/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2022 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.

Future Readiness Self Experience mit KPMG Atlas

Nutzen Sie die Future Readiness Self Experience, um eine Standortbestimmung der Zukunftsfähigkeit Ihrer Organisation zu bekommen und um Ihre Organisation deutlich zukunftsrobuster aufzustellen.



Testen Sie jetzt online die Future Readiness Self Experience.

